

SQL Zeiterfassung mit SQL Datenbank Offline Version

Inhaltsverzeichnis

PZE Zeiterfassung SQL Offline Version:.....	3
MS SQL Server installieren.....	3
Referenz SQL - Tabellen und Datenbanken.....	4
Tabelle Mitarbeiter – TabelleSTAMM [Optional – nur für PC Software].....	4
Tabelle An- und Abmeldezeiten - TabelleTRM	5
Benutzer / User für das Terminal.....	5
PZETRM21-WIN. PC Programm.....	6
PZE-TRM21-Win. Mitarbeiterdatei an Terminal übertragen.....	6
Terminalsystem - Software installieren.....	7
XML-CP.CONF – Einstellungen der CONF Datei.....	8
XML Applikation PZE-416SQL Offline Version.....	9
Bei Eingabe einer Personalnummer:.....	9
Bei RFID Transpondereingabe / Einlesen RFID Code:.....	10
Weitere Meldungen - hier ohne Screenshot:.....	10
Beschreibung wichtiger Module – Details.....	11
Modul INIT.....	11
Modul M1 / M2 / M3.....	11
Modul KOMMT / GEHT.....	12
Modul RFREAD.....	12
Modul SQLSEND.....	12
Modul SQLRET.....	12
Terminal Personaldatei laden 'PZEPersonal.TXT'.....	13
Automatischer Zeitupdate über NTP Server.....	14
Eigene Programmänderungen.....	15
Zusammenfassung: Was muss ich tun?.....	16
SQL:.....	16
PC Software PZE-TRM21-WIN.....	16
Terminal TRM416/816.....	16
Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:.....	18

Vers. 20090501

PZE Zeiterfassung SQL Offline Version:

Diese Zeiterfassung ermöglicht die An- oder Abmeldung von Mitarbeitern über RFID Transpondertag oder durch manuelle Eingabe einer Personalnummer am Terminal. Die Daten werden an einen SQL Server übertragen und dort in eine Tabelle geschrieben. Eine permanente Verbindung zum SQL Server ist wünschenswert – aber zum Betrieb nicht zwingend erforderlich. Das Terminal verwendet keine Mitarbeiterdateien oder Statusinformationen aus dem SQL Server, sondern entnimmt diese aus einer dezentralen Text / ASCII Datei, die lokal gespeichert sein muss.

Falls Sie lieber eine permanente Online Übertragung wünschen: unsere Anwendung PZE-SQL2010! Hierbei entfällt für den Mitarbeiter auch die Auswahl Kommt / Geht. Dieses wird vom Terminal automatisch erkannt!

MS SQL Server installieren

Damit Sie die Anwendung verwenden können, benötigen Sie:

- einen SQL Server
- Eine Datenbank im SQL Server
- Eine Tabelle mit Zeitinformationen
- Eine Text / ASCII Datei mit Mitarbeiterinformationen im Terminal.

Falls Sie noch keinen SQL Server haben – hier haben wir beschrieben wie man am Beispiel von Microsoft SQL Server 2005 Express Version einen SQL Server aufsetzt:

DOC-INSTALLSQL-DE.PDF

Referenz SQL - Tabellen und Datenbanken

Sie benötigen auf dem SQL Server eine Datenbank mit dem Namen PZETRM1 sowie eine leere Tabelle für die Mitarbeiterzeiten. Diese Tabelle wird automatisch vom Terminal gefüllt.

In der PZE-SQL OFFLINE XML Applikation auf dem Terminal benötigen Sie auf dem SQL Server KEINE Mitarbeitertabelle. Das Terminal entnimmt die Mitarbeiterdaten direkt einer Text / ASCII Datei, die sich während es Betriebes im Gerät befinden muss.

Die Tabelle der Mitarbeiterstammdaten wird als Text ASCII Datei in das Terminalsystem geladen, damit die Mitarbeiterdaten auch zur Verfügung stehen, wenn der SQL Server oder das Netzwerk offline sind. Zusätzlich wird diese Tabelle vom PC Programm PZE-TRM21-WIN verwendet, um die An- und Abmeldezeiten den einzelnen Mitarbeitern zuzuordnen.

Die Tabelle der An- und Abmeldezeiten ist eine ständig anwachsende Tabelle in der alle An- und Abmeldungen aller Mitarbeiter gespeichert werden.

Zusätzlich benötigen Sie auf dem SQL Server noch einen Benutzer / User unter dem das Terminal Daten in die SQL Tabellen schreiben darf.

Der Aufbau der Tabellen:

Tabelle Mitarbeiter – TabelleSTAMM [Optional – nur für PC Software]

Die TabelleSTAMM enthält die Personaldaten anmeldeberechtigter Mitarbeiter und wird in der hier beschriebenen XML Applikation nicht vom Terminal verwendet!

Tabelle - dbo.TabelleSTAMM*		Zusammenfassung	
	Spaltenname	Datentyp	NULL zula...
🔑	PersonalID	int	<input type="checkbox"/>
	Name 1	nvarchar(50)	<input checked="" type="checkbox"/>
	Anwesend	bit	<input checked="" type="checkbox"/>
	RFID	char(10)	<input checked="" type="checkbox"/>
	Message 1	nvarchar(100)	<input checked="" type="checkbox"/>

Hinweis: Das Feld PersonalID ist als Primärschlüssel definiert und darf nur einmalig vorkommen. TabelleSTAMM wird vom PC Programm verwendet, um die Kommt / Geht Datensätze des Mitarbeiters zuzuordnen und in einer Anwesenheitsform darzustellen. Das PC Programm verfügt über eine Möglichkeit, einen Extrakt der TabelleSTAMM in das Terminal zu laden, damit Mitarbeiternummer, Name und RFID dort zugeordnet werden können.

Tabelle An- und Abmeldezeiten - TabelleTRM

Die **TabelleTRM** enthält später die Sammlung der **KOMMT / GEHT** Datensätze aller Mitarbeiter. Sie wird vom Eingabeterminal automatisch gefüllt.

Tabelle - dbo.TabelleTRM		Tabelle - dbo.TabelleSTAMM	
Spaltenname	Datentyp	NULL zula...	
Datum	datetime	<input checked="" type="checkbox"/>	
Mitarbeiter	nchar(10)	<input checked="" type="checkbox"/>	
Text1	nchar(10)	<input checked="" type="checkbox"/>	
		<input type="checkbox"/>	

Benutzer / User für das Terminal

In der SQL Datenbank müssen Sie mindestens einen Benutzer anlegen, der Zugriff auf die Tabelle der An- und Abmeldezeiten hat. Standardmäßig verwenden wir den Benutzer 'TRM1' mit einem Passwort 1234.

Diese Benutzerdaten werden im Terminal eingetragen.

Selbstverständlich können Sie andere Daten verwenden - müssen dann aber die Basiskonfiguration im Terminalsystem XML-CP.CONF entsprechend anpassen.

PZETRM21-WIN. PC Programm

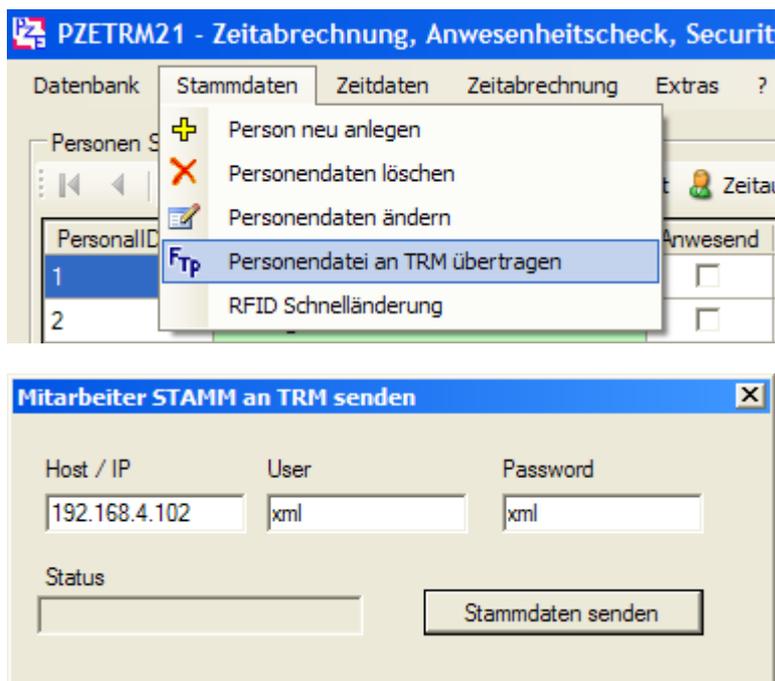
Das PC Programm PZETRM21.EXE ist ein Client, um die Mitarbeiterdateien in der SQL Datenbank zu verwalten sowie die KOMMT / GEHT Zeiten in Tabellenform anzuzeigen und entsprechende Zeitabrechnungen zu erstellen. Darüber hinaus können Sie das Programm verwenden, um sich zu informieren, WER gerade AKTUELL im Hause ist. Dieses Programm ist sozusagen für Ihre tägliche Arbeit gedacht.

Die ausführliche Beschreibung finden Sie im Dokument

DOC-PZETRM21Win-DE.pdf

PZE-TRM21-Win. Mitarbeiterdatei an Terminal übertragen

Unsere PC Software verfügt in einer besonderen Version über die Möglichkeit, einen Extrakt der Mitarbeiterdaten als Text / ASCII Datei zu erzeugen und an das Terminal zu übertragen. Für diese Übertragung wird das FTP Protokoll verwendet. Die notwendige Übertragungssoftware ist im PC Programm eingebaut – Sie müssen eine IP Netzwerkverbindung zum Terminal haben, um diese Übertragung nutzen zu können.



Terminalsystem - Software installieren

Unsere Terminalsysteme sind kleine, flexible Computer. Typischerweise erhalten Sie von uns etwas Software, um auf den Terminalsysteme individuelle Software zu installieren oder zu verändern.

Wenn Sie das System einschalten, wird die Software automatisch geladen. Je nach Ihrer Bestellung haben wir Ihnen das System entweder mit der XML Standardsoftware - oder direkt mit der PZE Software ausgeliefert.

Schauen Sie nach dem Einschalten auf das Display des Terminals.

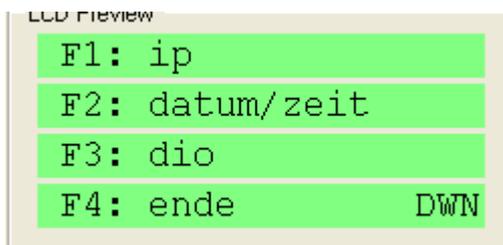


Bild: XML Standardsoftware

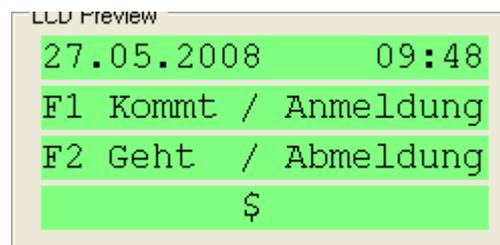


Bild. PZE Software zur Zeiterfassung

Im ersten Fall (XML Standardsoftware installiert) müssen Sie die PZE Software auf dem Terminal installieren UND anschließend die Basiskonfiguration des Terminals an Ihre SQL Server und Netzwerkumgebung anpassen.

Im zweiten Fall (PZE Software bereits installiert) müssen Sie nur noch die Basiskonfiguration des Terminals an Ihre SQL Server und Netzwerkumgebung anpassen.

Beachten Sie bitte, dass Sie nach einer Änderung der Dateien die Software auf dem Terminal neu starten müssen. Typischerweise hat jedes unserer Programme einen „Ausgang“, z.B. F4 Exit oder die Taste 9 aus dem Hauptmenü. Durch Betätigen dieser mehr oder minder verdeckten Taste wird die aktuelle Anwendung verlassen und kann durch Betätigen der Taste ENTER wieder gestartet werden. (Sollte ein Benutzer diese Ausgangstaste „versehentlich“ finden, kann nichts passieren. Außer einem Neustart der Software mit der Taste ENTER sind keine Möglichkeiten vorhanden!)

Ausführliche Informationen zu dieser Programmlogik finden Sie in unserem Dokument AE-STARTUP!

Verwenden Sie die Software TRM-CODE-GEN-Win, um die notwendige XML Applikation zu installieren! Informationen finden Sie unter

[DOC-XMLCP-DE.pdf](#)

XML-CP.CONF – Einstellungen der CONF Datei

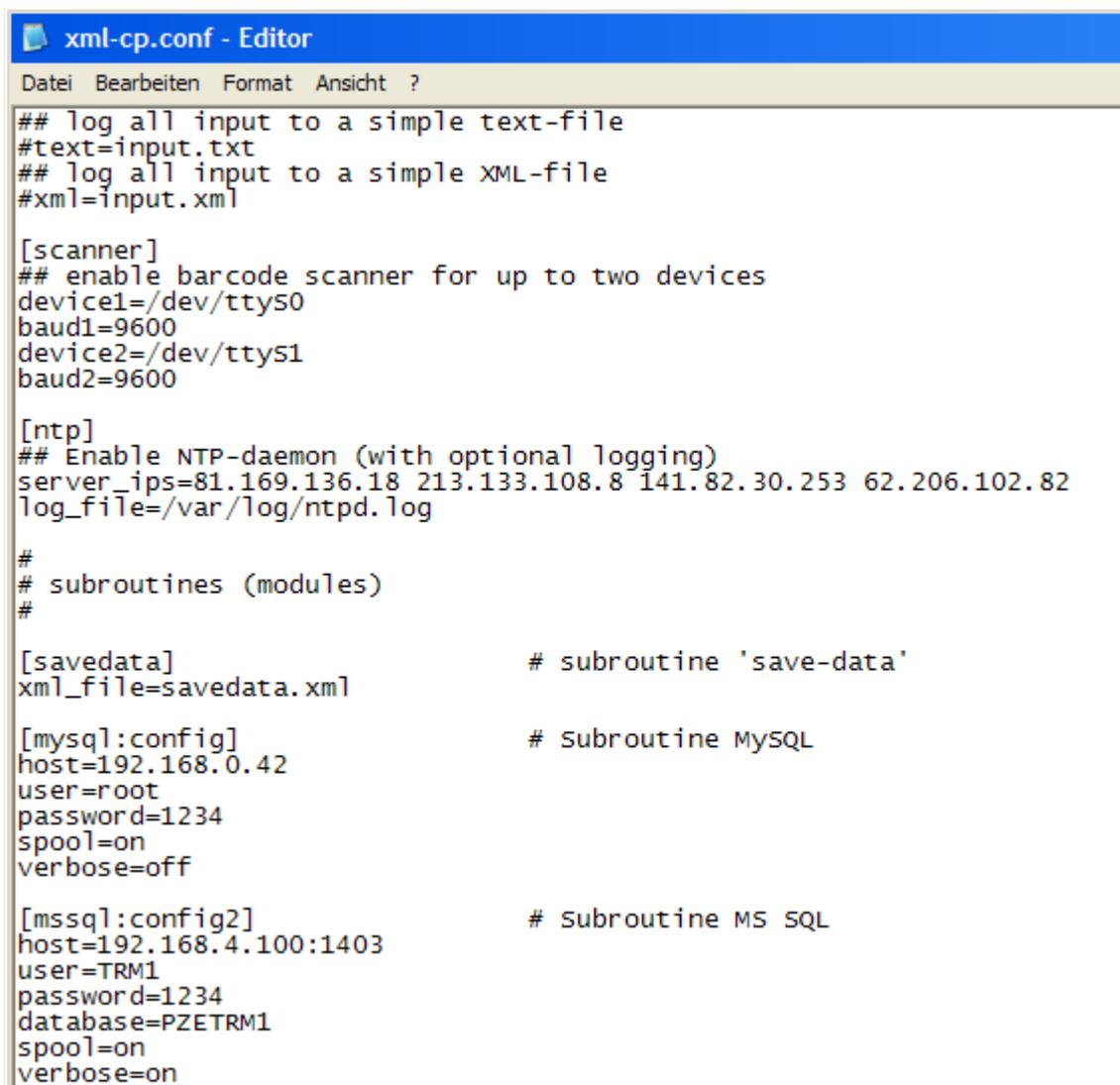
Die grundlegenden Einstellungen zur SQL Datenbank, zum NTP Zeitserver, für RFID Lesegerät usw. finden Sie auf dem Terminal in der Datei 'xml-cp.conf'.

Die Datei befindet sich auf der Compact Flash Karte (CF Karte) und wird bei Programmstart automatisch verarbeitet. Im Dokument → AE-STARTUP-DE wird beschrieben, wie Sie diese Datei mit einem Editor ändern und per FTP in das Terminal laden.

Eine ausführliche Beschreibung der CONF Datei finden Sie in der Dokumentation zum XML Code Processor.

Für diese Installation der Zeiterfassung ist es wichtig, dass Sie die Kommunikation mit dem SQL Server anpassen - also mySQL oder MS SQL. (Diese Dokumentation bezieht sich auf MS SQL - aber das Terminal könnte auch mit mySQL arbeiten. Sie müssten dann allerdings noch die Software im Terminal etwas ändern.)

Tragen Sie im Block MS SQL die IP Adresse Ihres Rechners ein, auf dem der SQL Server läuft. Tragen Sie den Port ein, den Sie bei der Installation des SQL Server im SQL CONFIGURATION MANAGER verwendet haben! Tragen Sie auch den User und das Passwort ein, wie sich das Terminal auf Ihrem SQL Server anmelden soll. Anschließend übertragen Sie die geänderte CONF Datei an das Terminal und starten die Anwendung neu!



```
xml-cp.conf - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

## log all input to a simple text-file
#text=input.txt
## log all input to a simple XML-file
#xml=input.xml

[scanner]
## enable barcode scanner for up to two devices
device1=/dev/ttyS0
baud1=9600
device2=/dev/ttyS1
baud2=9600

[ntp]
## Enable NTP-daemon (with optional logging)
server_ips=81.169.136.18 213.133.108.8 141.82.30.253 62.206.102.82
log_file=/var/log/ntpd.log

#
# subroutines (modules)
#

[savedata]                                # subroutine 'save-data'
xml_file=savedata.xml

[mysql]:config                            # Subroutine MySQL
host=192.168.0.42
user=root
password=1234
spool=on
verbose=off

[mssql]:config2                           # Subroutine MS SQL
host=192.168.4.100:1403
user=TRM1
password=1234
database=PZETRM1
spool=on
verbose=on
```

XML Applikation PZE-416SQL Offline Version

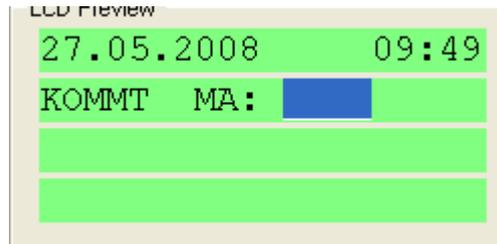
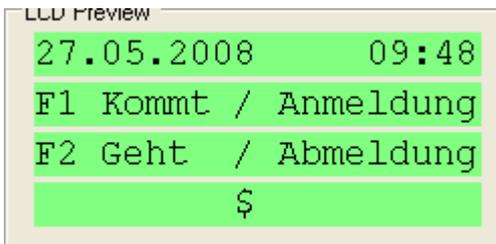
Wenn Sie an dieser Stelle angekommen sind, haben Sie die die PZE Software auf dem Terminal erfolgreich gestartet!

Die Funktionsweise der Software auf dem Terminal ist einfach:

Aus einer primären Eingabemaske können Sie mit F1 oder F2 die KOMMT oder GEHT Eingabe aktivieren.

Lesen Sie anschließend einen RFID Transponder oder geben Sie eine Personalnummer ein.

Hinweis: Nachstehende Screen Shots / Display Previews entstammen dem TRM416 Programm. Beim TRM816 sind die Meldungen etwas umfangreicher - es werden mehr Anzeigemöglichkeiten geboten.

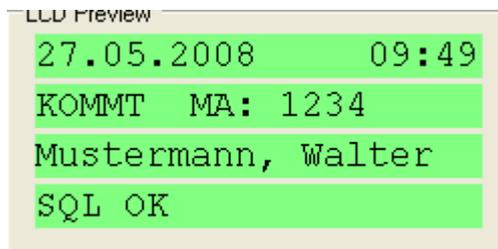


Bei Eingabe einer Personalnummer:

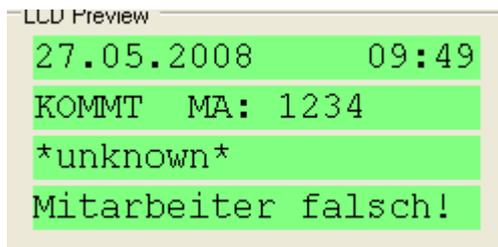
Das Terminal ermittelt anhand der Eingabe den Mitarbeiternamen. Der Name wird im Display angezeigt. Es wird ein Datensatz an den SQL Server übertragen, der aus den Daten Datum/Zeit - Personalnummer - dem Text „Kommt“ oder „Geht“ besteht.

Bei RFID Transpondereingabe / Einlesen RFID Code:

Das Terminal ermittelt anhand des RFID Codes die Personalnummer UND den Mitarbeiternamen. Beide Informationen werden im Display dargestellt. Der RFID Transpondercode erscheint nur im Display, wenn für diesen Code KEIN Mitarbeiter zugeordnet ist. Bei erfolgreicher Eingabe wird ein Datensatz an den SQL Server übertragen.



Falls die Daten des Mitarbeiters im Terminal nicht vorliegen, wird die Eingabe abgewiesen.



Weitere Meldungen - hier ohne Screenshot:

Server ist Offline... ****OFFLINE****

Unsere Software verfügt über eine Logik, um Daten lokal zu speichern, wenn der SQL Server gerade nicht zur Verfügung stellt (Offline). Die Daten werden dann in einer Datei auf der Compact Flash Speicherkarte im System gespeichert und bei der nächsten Datenübertragung einfach automatisch mit an den SQL Server übermittelt. (SPOOLING)

Zusätzlich haben wir die Logik so erweitert, dass das Terminal alle 60 Minuten AUTOMATISCH versucht, zwischengespeicherte Daten an den SQL Server zu übertragen.

Serverfehler... ****ERROR****

Wenn diese Meldung erscheint, wurde der SQL Server nicht gefunden und das SPOOLING Verfahren ist deaktiviert.

Beschreibung wichtiger Module – Details

Modul INIT

Grundlegende Variablendefinitionen. Wird nur einmalig bei Programmstart durchlaufen.

Modul M1 / M2 / M3

Diese drei Objekte verbergen ein kleines trickreiches Verfahren bei dem der Mitarbeiter zwischen Kommt und Geht Eingaben auswählen kann. Es wird ferner sichergestellt, dass die Uhrzeit in der Anzeige regelmäßig geupdatet wird und – falls der SQL Server bei den letzten Eingaben offline war – im Spool Mode zwischengespeicherte Daten automatisch an den SQL Server übertragen werden, wenn dieser wieder online ist.

Modul M1 wartet auf Eingabe des Benutzers. Alle 30 Sekunden wird automatisch Modul M2 aktiviert

Special Keys	
Key	Next
F1	KOMMT
F2	GEHT
F4	Setup
9	Exit
IDLE 30	M2

Modul M2 aktualisiert die Uhrzeit und erhöht eine Variable. Sofern die Variable den Wert 120 erreicht (=nach 60 Minuten) wird Modul M3 aktiviert.

After Subroutines	
1	if \$LOOP > 120 THEN M3
2	

Modul M3 überträgt im Spool Mode zwischengespeicherte Daten an den SQL Server, sofern dieser jetzt zur Verfügung steht. Das Programm kehrt dann zurück zu Modul M1.

After Subroutines	
1	mssql-flush config2 \$return
2	set-var \$LOOP 0
3	

Der Wechsel zwischen M1 / M2 / M3 erfolgt automatisch und so schnell, dass der Benutzer keine signifikante Verzögerung bemerkt.

Modul KOMMT / GEHT

Je nachdem, ob der Benutzer Taste Kommt oder Geht betätigt hat, wird das entsprechende Modul aufgerufen. Der Benutzer kann eine vierstellige Personalnummer über Tastatur eingeben. Benutzerdaten werden aufgrund der Mitarbeiternummer aus der Datei PZEPersonal.TXT entnommen und angezeigt. Anschließend werden mit dem Modul SQLSEND die Daten an den SQL Server übertragen.

```
After Subroutines
1  get-mlist PZEPersonal.txt $ret $MA -f1 $MA $RFID $NAME:20
2  if $ret = '*error*' THEN FileERR
3  if $ret = 'unknown' THEN NameERR
```

Ausnahme: RFID gelesen: siehe Modul RFREAD

Modul RFREAD

Auch hierbei werden die Mitarbeiterdaten aus der Datei PZEPersonal.TXT entnommen – allerdings auf Basis des eingelesenen RFID Codes. Anschließend wird mit SQLSEND eine Datenübertragung an den SQL Server durchgeführt.

```
After Subroutines
1  get-mlist PZEPersonal.txt $ret $RFID -f2 $MA $RFID $NAME:20
2  if $ret = '*error*' THEN FileERR
3  if $ret = 'unknown' THEN NameERR
4
```

Modul SQLSEND

Überträgt einen Zeitsatz an den SQL Server, Tabelle TabelleTRM. Sollten die Daten nicht übertragen werden können (Server offline) und SPOOL aktiviert sein, werden die Daten temporär zwischengespeichert. Bei der nächsten möglichen Übertragung werden dann automatisch alle Daten (d.h. Aktuelle Eingaben + zwischengespeicherte Daten) automatisch übertragen.

```
After Subroutines
1  mssql-insert "config2" $ret "TabelleTRM" $fulldate "Datum" $MA "Mitarbeiter" $STATUS "Text1"
2
```

Modul SQLRET

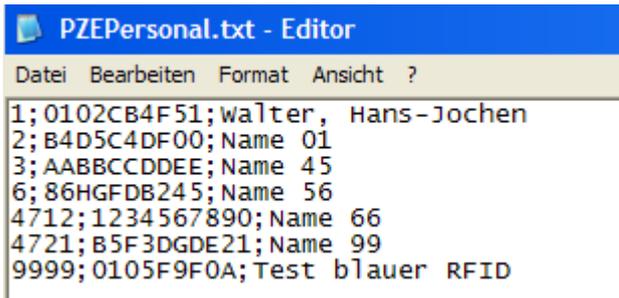
Fängt die Antwort des SQL Servers ab und zeigt sie im Display an.

Terminal Personaldatei laden 'PZEPersonal.TXT'

Damit die Mitarbeiter auch bei einem Netzwerkausfall zur Verfügung stehen, wird die Mitarbeiterdatei als PZEPersonal.TXT Datei in das Terminal geladen und bei jeder An- und Abmeldung automatisch verarbeitet.

Es können sich nur Mitarbeiter an- und abmelden, die in dieser Datei aufgeführt wird. In der Datei sind Personal ID, RFID Transpondercode sowie Mitarbeitername enthalten.

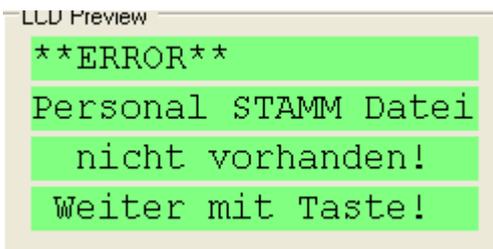
Diese Datei kann per FTP in das Gerät geladen und jederzeit aktualisiert werden. Unser PZE Client PZE-TRM21-WIN enthält die Möglichkeit, den aktuellen Mitarbeiterstamm jederzeit an das Terminal zu übertragen.



```
PZEPersonal.txt - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
1;0102CB4F51;walter, Hans-Jochen
2;B4D5C4DF00;Name 01
3;AABBCCDDEE;Name 45
6;86HGFDB245;Name 56
4712;1234567890;Name 66
4721;B5F3DGDE21;Name 99
9999;0105F9F0A;Test blauer RFID
```

Satzaufbau 'PZEPersonal.TXT': Personal ID; RFID Code, Mitarbeitername CRLF

Trennzeichen zwischen den Feldern ist ; (Semikolon).



```
LLD Preview
**ERROR**
Personal STAMM Datei
nicht vorhanden!
Weiter mit Taste!
```

Wenn die Personaldatei auf dem Terminal nicht zur Verfügung steht, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Das bedeutet, Sie müssen die Personaldatei dann vom PC aus erzeugen und übertragen.

Automatischer Zeitupdate über NTP Server....

Eine richtig gehende Uhr ist für eine Zeiterfassung lebenswichtig. Unsere Terminals verfügen über einen integrierten NTP Client, um die interne Uhr mit einem NTP Zeitserver im Internet oder in Ihrem Netzwerk zu synchronisieren!

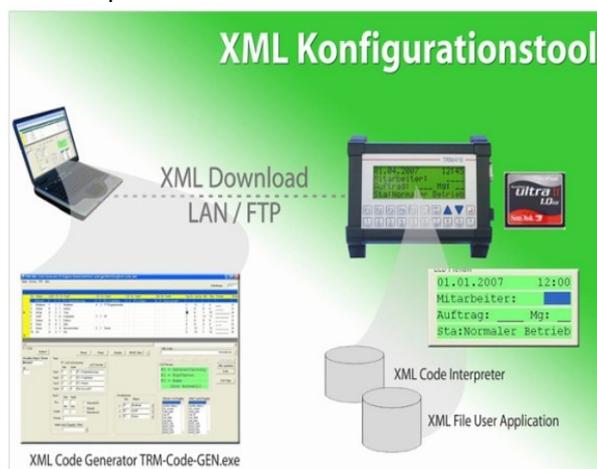
Die Einstellungen zum NTP Server finden Sie in der CONF Datei zum Terminal. Wenn möglich tragen Sie dort bitte die Zugangsdaten für Ihren NTP Server ein. Falls Falls Sie keinen NTP Server oder keine Internetverbindung haben, wird das nicht möglich sein. Sie werden Datum / Zeit Korrekturen dann von Hand eingeben müssen. (F4 in der primären Eingabemaske.)

Eigene Programmänderungen

Wenn Sie das Programm individuell ändern möchten: Dabei brauchen Sie eigentlich nicht zu programmieren. Das Erfassungsprogramm auf dem Eingabeterminal verwendet das XML Konfigurationstool. Das XML Konfigurationstool (XML Code Processor) ist eine Interpretersoftware auf dem Terminal. Die eigentliche Anwendung ist als „XML Programm“ im Gerät enthalten und wird vom Interpreter zur Laufzeit automatisch als Programm übersetzt und ausgeführt.

Den Softwareinterpreter (XML CP) auf dem Terminal haben wir bereits vorinstalliert. Die Erfassungssoftware PZE-TRM416-SQL.XML bzw. PZE-TRM816-SQL.XML befindet sich auf den mitgelieferten CD ROMs und kann von Ihnen in das Gerät geladen werden. Hierfür benötigen Sie nur einen FTP Client (Standardprogramm unter Windows) oder Sie verwenden unseren TRM XML CODE GENERATOR TRM-CODE-GEN.EXE. Diese Software für MS Windows erlaubt auch das bequeme Ändern und Anpassen von XML Erfassungsprogrammen - und natürlich auch den FTP Transfer einer XML Anwendung in ein Terminal.

Das Ganze klingt vielleicht etwas kompliziert - sieht aber in der Praxis so aus:



Das PZE „Programm“ auf dem Terminal besteht aus XML Datenzeilen, die Sie mit dem PC Programm TRM-CODE-GEN.EXE (oder einem Texteditor) beliebig verändern können.

```

Lister - [J:\wb2005\trm-code-gen\bin\xml-files\pze\pze416-sql.xml]
Datei Bearbeiten Optionen Hilfe
[?xml version="1.0" encoding="Windows-1252"?
<!--Created with TRM-CODE-GEN.exe DE U. 1.7.0-->
<NewDataSet>
  <datacode>
    <Nr>0</Nr>
    <Object-ID>INIT</Object-ID>
    <CLR>1</CLR>
    <Text1-row>2</Text1-row>
    <Text1-col>1</Text1-col>
    <Text1>Setup Werte</Text1>
    <Input-BC>0</Input-BC>
    <Object-next>M1</Object-next>
    <Before0>set-var $LOOP 0</Before0>
    <Before1>set-var $GER TRM1</Before1>
  </datacode>
  <datacode>
    <Nr>1</Nr>
    <Object-ID>M1</Object-ID>
    <CLR>1</CLR>
    <Text1-row>2</Text1-row>
    <Text1-col>1</Text1-col>
    <Text1>F1 Kommt / Anmeldung</Text1>
    <Text2-row>3</Text2-row>
    <Text2-col>1</Text2-col>
    <Text2>F2 Geht / Abmeldung</Text2>
    <Input-BC>0</Input-BC>
    <Key1>F1</Key1>
    <Key1-next>K0MMT</Key1-next>
    <Key2>F2</Key2>
    <Key2-next>GEHT</Key2-next>
    <Key3>F4</Key3>
    <Key3-next>Setup</Key3-next>
    <Key4>9</Key4>
  </datacode>
</NewDataSet>

```

Zusammenfassung: Was muss ich tun?

SQL:

Installieren Sie einen SQL Server und das SQL Management Tool.

Aktivieren Sie die TCP/IP Protokolle für die SQL Serververbindung und merken Sie sich den Port.

Verwenden Sie das Management Tool, um Remote Verbindungen mit dem Server zu gestatten. (Authentifizierungsart)

Legen Sie eine Datenbank, Tabellen und einen User auf dem SQL Server an. Wahlweise manuell mit dem Management Tool - oder mit unserem Minitoolkit SQL-DB-INIT.WIN.

PC Software PZE-TRM21-WIN

Installieren Sie die PC Software PZE-TRM21-WIN

Bauen Sie mit Hilfe dieser Software eine Verbindung zu Ihrer Datenbank auf dem SQL Server auf. Legen Sie eine Mitarbeiterdatei an.

Legen Sie Mitarbeiter an

Diese benötigen Sie für die Auswertung - und später als Upload einer Mitarbeiterdatei auf dem Terminal. (Damit das Terminal die RFID Codes und die Mitarbeiter kennt.)

Terminal TRM416/816

Starten und konfigurieren Sie das Terminal.

Informationen finden Sie im Dokument AE-STARTUP-DE. Hier wird beschrieben, wie Sie Kabel anschließen und Datum / Zeit / Netzwerk auf dem Terminal konfigurieren. Das Terminal muss im Netzwerk erreichbar sein, um weitere Aktionen durchzuführen.

Testen Sie Ihre Netzwerkverbindung mit PING

Verwenden Sie das PC Hilfsprogramm PING, um zu prüfen, ob Sie das Terminal im Netzwerk erreichen können.

Laden Sie das PZE-TRMxx-SQL Programm in das Terminal

Die Datei PZE-TRM916-SQL.XML oder PZE-TRM416-SQL.XML enthalten die Programmkonfiguration für die Personalzeiterfassung auf dem Terminal. Die Dateien finden Sie auf der CD. Verwenden Sie eine FTP Software, um die XML Datei in das Terminal zu laden - oder den integrierten FTP Client aus dem TRM XML Code Generator TRM-CODE-GEN.EXE. (Letzterer hat den Vorteil, dass Sie gleich sehen, wie die Programmkonfiguration funktioniert. Allerdings ist diese Software optional.)

Passen Sie die Basiskonfiguration CONF Datei des Terminal an Ihr Netzwerk und Ihren SQL Server an

In jedem Fall muss die CONF Datei im Terminal auf Ihre SQL Datenbank angepasst werden. (IP Adresse, Name der Datenbank, Port, User. Unsere CONF Datei im Terminal enthält bereits Einträge - verwenden Sie diese als Beispiel)

Starten Sie auf dem Terminal die PZE-TRMxx-SQL.XML Anwendung

Beenden Sie die im Auslieferungszustand aktive Konfiguration (typ. F4: Exit) und starten Sie das Programm mit ENTER neu. Ausschließend wird das PZE-TRMxx-SQL.XML Programm ausgeführt.

Übertragen Sie eine Mitarbeiterdatei an das Terminal.

PZETRM21-WIN unterstützt den direkten FTP Datentransfer vom Programm an das Terminal. Hierbei wird ein Extrakt der Personal STAMM Daten erzeugt und an das Terminal gesendet.

Arbeiten Sie mit dem Terminal

Das war es! Jetzt sind Sie fertig und können mit dem Terminal An- und Abmeldungen erfassen und diese auf dem PC auswerten.

Ihre Ansprechpartner für Rückfragen:

AE SYSTEME Art-Events Walter & Schilling GmbH
Am Güterbahnhof 15
D-31303 Burgdorf
Tel 05136 802421
Fax 05136 9776368
www.terminal-systems.de
info@terminal-systems.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Software und Softwareteile unseres Hauses werden mit höchstmöglicher Sorgfalt erstellt und gewissenhaft getestet. Trotz höchster Sorgfalt kann es vorkommen, dass Softwarefehler auftreten. Wir empfehlen daher, Software, Systeme und Systemlösungen vor einem Echteinsatz ausführlich in Ihrem Unternehmen zu testen. Wir übernehmen keine Gewähr und keine Haftung für etwaige Fehler und ihre Folgen. Die Bilder zeigen Beispiele. Mit der Nutzung unserer Produkte haben Sie unsere AGB anerkannt.